

10 Jahre Bürgerinnenkorporation Riehen



Fröhliche Festtafel der Bürger und Bürgerinnen in der Reithalle Wenkenhof.

Um 18.45 Uhr begrüßte die Präsidentin, Frau Leny Müller-Deck, die zahlreich erschienenen Gäste. Die Reithalle im Wenken war der Treffpunkt für die jubelnde Bürgerinnenkorporation. Frau Müller konnte Jacques Seckinger, Präsident des Einwohnerrates, Hansjörg Tobler, Präsident des Bürgerrates, sowie Fritz Weissenberger, Gemeinderat, alle mit ihren Gattinnen, willkommen heissen.

Die Bürgerinnen hatten wieder einmal die Herren zum Fest eingeladen (der Bürgerkorporation bei einem Jubiläum zur Nachahmung zu empfehlen!).

Gemeindepräsident Gerhard Kaufmann liess sich krankheitshalber entschuldigen. Mit grossem Applaus wurde Frau Trudy Späth, die 1958 als erste Bürgerrätin der Schweiz gewählt wurde, begrüßt. Ebenso willkommen geheissen wurden die Bürgerrätinnen Raymonde Bender-Morel und Rosemarie Mayer-Hirt.

1977, Ende Januar, wurden die ersten Gedanken einer Bürgerinnenkorporation geboren, und am 7. Juni 1977 trafen



Die Präsidentin Leny Müller-Deck bei der Begrüssung der Gäste. Fotos Philippe Jaquet.

sich 67 Frauen zur Gründerversammlung. Bis zum heutigen Datum zählt die Korporation über 350 Mitglieder.

Die Akuarin E. Brügger überreichte der Präsidentin mit einem herzlichen Dankeschön einen Blumenstrauss. Mit grossem Applaus dankten die Gäste Leny Müller für den Bericht über die Entstehung der Korporation. Ein überaus reichhaltiges, schön aufgebautes Gala-

buffet (Landgasthof Riehen), lud zum Essen ein. Die Kalorien wurden für einmal vergessen, denn die grosse Auswahl war zu verlockend. Ein Lob dem Küchenchef, es war wunderbar!

Die Jazzdance-Gruppe von Catherina Degen erfreute uns drei Mal mit einer gut einstudierten und gekonnten Darbietung. Bewundernde Blicke (hauptsächlich der anwesenden Herren) folgten den schlanken und ranken jazztanzenden Damen. Die Begeisterung war gross, eine Zugabe wurde gefordert.

Das Trio Rex, welches als Duo auftreten musste, (am Vorabend verunglückte ein Musiker), spielte zum Tanz. Viele alte Bekannte traf man, neue Freunde fand man beim geselligen Zusammensein. Beim gemütlichen Plaudern und beim Tanz verging die Zeit sehr schnell. Ein schönes Jubiläum, das unvergessen bleibt, fand um 1 Uhr seinen Abschluss. Dem Vorstand und der Präsidentin ein herzliches Dankeschön, macht weiter so.

M. Stücklin